

Informationspflichten nach Art. 13, 14 DSGVO

Fragebogen Hauswasseranschluss

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Fragebogen zum Hauswasseranschluss

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Markt Biberbach
Rathausplatz 1
86485 Biberbach
Tel. 08271/8018-0
Telefax 08271/8018-40
Email: info@biberbach.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Kommunen im Landkreis Augsburg
Landratsamt Augsburg
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
E-Mail: ds.kommunal@LRA-a.bayern.de
Tel.: 0821 3102-2166
Telefax: 0821 3102-1166

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck: Kontrolle des ordnungsgemäßen Betriebs der Wasserversorgung Biberbach und Sicherung der Trinkwasserqualität.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO (Aufgabe im öffentlichen Interesse), Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 57 Abs. 2 Satz 1 GO (Gemeindeordnung), § 50 WHG (Wasserhaushaltsgesetz), § 13 Abs. 2 Wasserabgabebesatzung des Marktes Biberbach.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Mitarbeiter des Marktes Biberbach.

Es findet keine Datenübermittlung an ein Drittland statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Mindestaufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre nach dem Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter (Trinkwasserüberwachung). Danach werden die Daten gelöscht, sofern eine weitere Speicherung zur Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich ist und keine andere gesetzliche Pflicht zur weiteren Aufbewahrung besteht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer

Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung hoheitlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).

- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung betreffender personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO).** Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen.
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de>